

Regesten zum frühen Mittelalter — Traditionen und Neuansätze
Workshop der Regesta Imperii

06.05.2025

Kochstr. 4, Erlangen, Raum 3.010 (Mittellateinische Bibliothek)

Am 6. Mai 2025 findet in Erlangen ein Workshop des Frühmittelaltermoduls der Regesta Imperii statt. In diesem Rahmen präsentieren die Bearbeiterinnen der drei Teilprojekte Papstregesten 731-795, Regesten zu Karl dem Großen 748-814 und Regesten des Westfränkischen Reichs 877-987 anhand einiger ausgewählter Beispielregesten thematisch-inhaltliche und strukturelle Problemkomplexe der Regestenarbeit mit Fokus auf die karolingerzeitlichen Rahmenbedingungen. Im Zentrum stehen hier Fragen der Identifizierung von Personen und Orten, der Datierung, der Überlieferung, der Rekonstruktion von Deperdita und der Berücksichtigung von historio- oder hagiographischen Quellen. Gemeinsam mit den Kommentierenden von außerhalb des Projekts wird diskutiert, welche Bedeutung Regesten für die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Frühmittelalter in der heutigen Geschichtswissenschaft haben.

12 Uhr		Ankunft und gemeinsames Mittagessen
13 Uhr	<i>Klaus Herbers (Erlangen)</i>	Einführung in den Workshop
13.15 Uhr	<i>Veronika Unger (Erlangen)</i>	Der Presbyter Marinus zwischen Rom, Byzanz und dem Frankenreich. Über die Tücken der Briefregesten zum Codex Carolinus
13.35 Uhr	<i>Philipp Winterhager (Berlin), Andreas Fischer (Erlangen)</i>	Kommentar
13.55 Uhr		Diskussion
14.10 Uhr	<i>Franziska Quaas (Marburg)</i>	Karls frühe Kriege: Neue Perspektiven auf die militärischen Aktivitäten Karls des Großen vor 768
14.30 Uhr	<i>Britta Mischke (Köln), Cornelia Scherer (Erlangen)</i>	Kommentar
14.50 Uhr		Diskussion
15.05 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
15.30 Uhr	<i>Magdalena Berkes (Marburg)</i>	Die letzte Urkunde Karlmanns II. vom 10. Dezember 884: Die westfränkische Kanzlei und der plötzliche Tod des Königs
15.50 Uhr	<i>Horst Lößlein (Hamburg), Jelle Wassenaar (Erlangen)</i>	Kommentar
16.10 Uhr		Diskussion
16.25 Uhr		Abschlussdiskussion
ca. 17 Uhr		Ende des Workshops
danach		Möglichkeit eines gemeinsamen Abendessens